



SECHSTER SONNTAG IM JAHRESKREIS

14. Februar 2021

Sechster Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr B

1. Lesung: Levitikus
13,1-2.43ac.44ab.45-46

2. Lesung:
1. Korinther 10,31 - 11,1

Evangelium: Markus 1,40-45

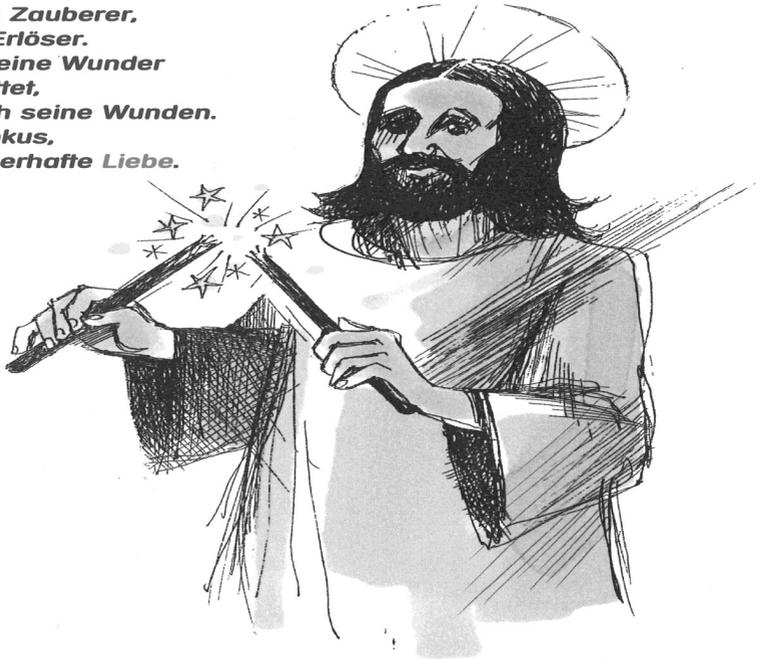


Ulrich Loose

» In jener Zeit kam ein Aussätziger zu Jesus und bat ihn um Hilfe; er fiel vor ihm auf die Knie und sagte: Wenn du willst, kannst du mich rein machen. Jesus hatte Mitleid mit ihm; er streckte die Hand aus, berührte ihn und sagte: Ich will – werde rein! Sogleich verschwand der Aussatz und der Mann war rein. «

Karl Knospé

**Jesus ist kein Zauberer,
sondern der Erlöser.
Nicht durch seine Wunder
sind wir gerettet,
sondern durch seine Wunden.
Kein Hokuspokus,
sondern zauberhafte Liebe.**



Samstag/Sonntag, 13./14. Februar

Predigt dienst: Pfarrer Clemens Lübbers

- MA 17.00 bis 17.30 Uhr Beichtgelegenheit
- MA 18.00 Uhr Messfeier (AK)
- MA 08.00 Uhr Messfeier (BK)
- LU 09.30 Uhr Messfeier (CL)
- MA 11.00 Uhr Messfeier (AK)
- LU 18.00 Uhr Messfeier „come and see“ (CL)

Besonders sind an diesem Valentinstag alle Paare eingeladen: Ehe- und Verlobtenpaare, Freundschafts- und Liebespaare.

Die Kollekte an diesem Wochenende ist für unsere Pfarrei bestimmt.

Dienstag, 16. Februar

- LU 09.00 Uhr Messfeier (BK)
- MA 19.00 Uhr Messfeier (AK)

Mittwoch, 17. Februar - Aschermittwoch, Fast- und Abstinenztag

- MA 15.00 Uhr Messfeier, besonders für Senioren (AK)
- MA 17.00 Uhr Wortgottesdienst für Erstkommunionkinder (KR)
- LU 19.00 Uhr Messfeier (BK)
- MA 19.00 Uhr Messfeier (CL)

Donnerstag, 18. Februar

- MA 19.00 Uhr Messfeier (AK)

Freitag, 19. Februar

- MA 06.00 Uhr Frühschicht
- MA 08.15 Uhr Messfeier (AK)

Samstag, 20. Februar

- LU 11.00 Uhr Goldhochzeit (CL)

Samstag/Sonntag, 20./21. Februar - 1. Fastensonntag

Predigt dienst: Hirtenwort von Bischof Dr. Felix Genn, Münster

- MA 17.00 bis 17.30 Uhr Beichtgelegenheit
- MA 18.00 Uhr Messfeier (AK)
- MA 08.00 Uhr Messfeier (AK)
- LU 09.30 Uhr Messfeier (BK)
- MA 11.00 Uhr Messfeier (AK)
- LU 18.00 Uhr Messfeier (BK)

Die Kollekte an diesem Wochenende ist für die Innenrenovierung unserer Kirchen.

<p>CL = Pfr. Clemens Lübbers AK = Pfr. Antony Kottackal BK = Pater Babu Kollamkudy KR = Pastoralreferentin Antonie Krapf FH = Pfr. em. Fritz Hesselmann</p>

Termine, Veranstaltungen und Ereignisse „auf einen Blick“

Goldenes Priesterjubiläum von Pfarrer i. R. Werner Jolk

Am Samstag, 13. Februar, begeht Pfarrer i. R. Werner Jolk sein Goldenes Priesterjubiläum. An diesem Tag vor 50 Jahren wurde er zusammen mit acht weiteren Diakonen im Dom zu Münster von Bischof Heinrich Tenhumberg zum Priester geweiht. Werner Jolk stammt gebürtig aus Albersloh. Sein erster Einsatzort als Priester war die Gemeinde Liebfrauen in Goch am Niederrhein. Vier Jahre später wechselte er als Kaplan in die Gemeinde St. Josef Neubeckum. 1983 wurde er Pfarrer der Kirchengemeinde St. Konrad von Parzham in Rheine-Gellendorf. Mit diesem Jahr begann auch sein besonderer seelsorglicher Schwerpunkt: Er wurde Gehörlosenseelsorger für den Bezirk Rheine. Diese Tätigkeit übte er bis zum Anfang des Jahres 2014 aus. Im Jahre 1996 übernahm er die Leitung des Pfarrverbandes Rheine-Süd. 2004 wurde er `Vicarius Cooperator m. d. T. Pfarrer`, das heißt `Stellvertretender Mitarbeiter mit dem Titel Pfarrer` in Herz Jesu / St. Konrad Rheine. Seit 2005 wohnt er wieder in seinem Heimatort Albersloh und half als Pfarrer emeritus in unserer Pfarrei mit. Im Oktober des vergangenen Jahres hat ihn unser Bischof Dr. Felix Genn in den Ruhestand versetzt.

Wir danken Pfarrer Jolk für sein segensreiches Wirken im Weinberg des Herrn an unterschiedlichen Orten unseres Bistums. Wir danken auch Frau Tusch, die ihn seit 1984 als Haushälterin begleitet. Dass wir Christen Hörende werden, ist ein Grundauftrag der biblischen Botschaft und der Kirche. Vielleicht ist es dieser Urimpetus der Heiligen Schrift gewesen, der Werner Jolk dazu führte, in die Seelsorge für Gehörlose einzusteigen.

Wir gratulieren seitens des Seelsorgeteams und der gesamten Pfarrei Pfarrer Werner Jolk von Herzen zu seinem Goldenen Priesterjubiläum und wünschen ihm weiterhin den Segen Gottes, von dem es im jüdischen und christlichen Urbekenntnis heißt: „Sh'ma Jisrael!“ = „Höre, Israel! Der Herr, unser Gott, ist einzig. Darum sollst du den Herrn, deinen Gott, lieben mit ganzem Herzen, mit ganzer Seele und mit ganzer Kraft.“ Aufgrund der derzeitigen Situation der Corona-Pandemie werden wir es so halten, dass wir Pfarrer Jolk seitens der Pfarrei in der **Messfeier am Sonntag, 14. Februar, 9.30 Uhr in St. Ludgerus** unseren Dank zum Ausdruck bringen. Einen anschließenden Festakt mit Umtrunk im Ludgerus-Haus darf es leider zur Zeit nicht geben. Wir bitten um Verständnis!

„Come and see“-Messe am Valentinstag, 14. Februar, 18 Uhr, St. Ludgerus – auch per Livestream

Zur „come and see“-Messe am Sonntag, 14. Februar, der zugleich auch Karnevalssonntag ist – auch wenn wir in diesem Jahr coronabedingt auf die Feier des Karnevals verzichten müssen –, laden wir alle, besonders alle Paare – Ehe- und Verlobtenpaare, Freundschafts- und Liebespaare –, herzlich ein! Jesus und der heilige Valentin haben uns etwas zu sagen – deshalb: Kommt und seht! Dieser Gottesdienst wird auch per Livestream übertragen.

Informationen und Hinweise zur Österlichen Bußzeit / Fastenzeit

- Mit dem Beginn der Österlichen Bußzeit möchten wir Ihnen gerne einige Informationen und Hinweise mitgeben.
- In einem Flyer haben wir bis einschließlich Ostern alle besonderen liturgischen Angebote zusammengefasst. Wir laden Sie herzlich ein, aus diesen reichhaltigen und abwechslungsreichen Liturgien zu schöpfen. Wählen Sie gerne aus.
- Ein zweiter Flyer fasst die Grundanliegen der Fastenzeit zusammen und zeigt auf, wie wir diese in unserem Alltag umsetzen können. Die Lektüre lohnt sich.
- Zur Austeilung der Asche am Aschermittwoch. Aufgrund der Maßnahmen wegen der Corona-Pandemie darf in diesem Jahr am Aschermittwoch das Aschenkreuz nicht in klassischer Weise ausgeteilt werden. In den Gottesdiensten werden wir Seelsorger wie bei der Kommunionsspendung durch die Reihen gehen und Ihnen mit einem kleinen Löffel etwas Asche in die Hand geben, so dass Sie sich selber das Kreuz auf die Stirn zeichnen können. Vor der Austeilung der Asche nennt der zelebrierende Priester für alle mitfeiernden Gläubigen, nachdem er die Asche gesegnet und mit geweihtem Wasser besprengt hat, den biblischen Vers, den er sonst jedem Einzelnen zugesprochen hätte, entweder „Bekehrt euch und glaubt an das Evangelium.“ (Mk 1,15) oder „Bedenke, Mensch, dass du Staub bist und wieder zum Staub zurückkehren wirst.“ (vgl. Gen 3,19).
- Seelsorgeteam auf dem Wochenmarkt. Zwei Vertreter aus dem Seelsorgeteam – manchmal auch ein Mitglied des Pfarreirates – werden in der Fastenzeit wieder an jedem Freitag von 9.30 bis 11 Uhr für Gespräche mit Ihnen zur Verfügung stehen. Gehen Sie gerne auf uns zu!

Neuer Flyer mit Informationen zum Mess-Stipendium

Nehmen Sie bitte gerne den neuen Flyer zum Mess-Stipendium mit. Er enthält eine Erklärung zur Bedeutung und Sinnhaftigkeit des Mess-Stipendiums und zu der Art und Weise, wie mit dem Geld, das Sie für eine Messintention zur Verfügung stellen, in unserer Pfarrei umgegangen wird.

Impulse zur Fastenzeit in der St. Ludgerus-Kirche

Der Sachausschuss Katechese lädt alle Interessierten zu drei Impulsen in der Fastenzeit ein. Dabei werden einzelne Orte in der St. Ludgerus-Kirche genauer in den Blick genommen. Die Historie wird als Hintergrundinformation kurz angesprochen, Schwerpunkt bei der Betrachtung ist aber die Bedeutung der Objekte für das christliche Glaubensleben. Somit fließen auch kurze Gebete oder Bibeltexte in die etwa halbstündigen Impulse ein.

Die Termine wurden entgegen dem schon ausgelegten Flyer leicht verändert, sie sind nun **je-
weils dienstags um 19.00 Uhr in der St. Ludgerus-Kirche:**

23.02.2021: Thema Kreuzweg & Kreuze

09.03.2021: Thema Altarraum, Tabernakel & Ewiges Licht

23.03.2021: Osterkerze & Apostelleuchter

Kollekte

Die Kollekte vom vergangenen Wochenende, 6./7.2., für die Nordische Diaspora hat 181,62 € ergeben.

Notfallhandy

In dringenden Notfällen erreichen Sie einen Priester unter der Telefon-Nr. 0172-2723627.